



Aleppo-Zimmer, 1600 - 1603 © Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / David von Becker

Gruppenangebot: Highlights der Wiedereröffnung

Pergamonmuseum, Museumsinsel Berlin
Ab Frühjahr 2027

Das Museum ist wieder offen! Im innovativen Ausstellungskonzept werden die behutsam restaurierten Objekte neu erfahrbar. Der Rundgang vereint Werke aus 2.600 Jahren Menschheitsgeschichte. Er führt vom Pergamonaltar über die Siegesstele des assyrischen Königs Asarhaddon und die Fassade des Kalifenpalastes Mschatta bis zum prächtig bemalten Aleppo-Zimmer aus dem 17. Jahrhundert. Formen, Farben und Symbole dieser Architekturen wirken bis heute.

Gruppenreservierungen nehmen wir ab Juli 2026 entgegen.

Information und Buchung der Gruppenangebote

Staatliche Museen zu Berlin
Bildung, Vermittlung, Besucherdienste
Telefon: 030 266 42 42 42 (Mo – Fr, 9 – 16 Uhr)
E-Mail: service@smb.museum

Eine Übersicht aller kommenden Ausstellungen finden Sie unter:
www.pergamonmuseum.berlin

Mehr über 200 Jahre Museumsinsel Berlin unter mi200.de

Titelbild: Pergamonaltar im Dezember 2025 © Staatliche Museen zu Berlin / David von Becker



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

**PERGAMON
MUSEUM**
MUSEUMSINSEL BERLIN

**Das
PERGAMON
MUSEUM
ist ZURÜCK!**

200i
200 JAHRE
MUSEUMSINSEL
BERLIN

Das Pergamonmuseum ist zurück!

Das kulturelle Großereignis des Jahres 2027 ist im Frühjahr die Wiedereröffnung des Pergamonmuseums. Nach jahrelanger, umfassender Sanierung öffnet damit eines der berühmtesten Museen der Welt seine Türen wieder für das Publikum und nach über 10 Jahren wird auch der Pergamonaltar wieder zu sehen sein.

Die Dauerausstellung des Museums für Islamische Kunst wurde grundlegend erneuert. Mit der neuen Ausstellung wird das Museum das größte und innovativste Haus seiner Art weltweit. Auf der nun mehr als doppelt so großen Fläche über zwei Ebenen werden zum Teil nie gezeigte Objekte und spektakuläre internationale Leihgaben präsentiert. Zu den Highlights zählen das Aleppo-Zimmer, die Alhambra-Kuppel, Gebets- und Wohnhausnischen sowie die frühislamische Mschatta-Fassade.



Mschatta-Fassade, 743–744 © Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / David von Becker



Saal der Hellenistischen Architektur im Pergamonmuseum, Dezember 2025 © Staatliche Museen zu Berlin, Antikensammlung / David von Becker

2027 markiert zugleich einen Meilenstein während den Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 200. Geburtstags der Museumsinsel: Dann sind alle Häuser der Museumsinsel wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Besucherinnen und Besucher werden die Museumsinsel völlig neu erleben, denn der Eingang zum Pergamonmuseum führt durch die idyllischen, arkadischen Kolonnaden am Spreeufer – einen der atmosphärisch beeindruckendsten Orte der Hauptstadt.

Das Pergamonmuseum wurde als letztes historisches Museum auf der Museumsinsel nach Entwürfen Alfred Messels durch Ludwig Hoffmann zwischen 1910 und 1930 errichtet. Die Dreiflügelanlage ist durch die imposanten Rekonstruktionen archäologischer Bauensembles – Pergamonaltar, Markttor von Milet, Ischtar-Tor mit Prozessionsstraße von Babylon, Mschatta-Fassade – weltweit berühmt geworden. Seit 2013 wird das Haus in zwei Teilabschnitten saniert. Die Beendigung des letzten Sanierungsabschnitts ist für 2037 geplant.